

STRASSENMUSIK-FESTIVAL BUSKERS BERN

AUSNAHMEZUSTAND IN DER BERNER ALTSTADT

BUSKERS BERN BESCHERT ANFANG AUGUST DER HAUPTSTADT BEREITS ZUM 15. MAL «LUNATIC NIGHTS»! AUCH DIESES JAHR SIND ERSTKLASSIGE GRUPPEN AUS ALLER WELT EINGELADEN: DIE 45 ACTS PERFORMEN AUF 30 PLÄTZEN RUND 300 SHOWS AN DEN DREI FESTIVALTAGEN UND BEGEISTERN JUNG UND ALT.

VON CHRISTINE WYSS UND JULIA WIETLISBACH



Spektakel für Gross und Klein: Letztes Jahr unterhielt Ça va Valser die Zuschauerinnen und Zuschauer.

Jedes Jahr gilt es wieder aufs Neue: «Holen wir uns den Sommer und die Welt nach Bern!» Drei Tage lang wird in der Unteren Berner Altstadt getanzt, gestaunt, gegessen und die Besucherinnen und Besucher können hochkarätige Artistengruppen aus aller Welt entdecken. Internationale Künstlerinnen und Künstler bevölkern die Gassen – von Oriental Brass & Big Beats über Pantsula Streetdance und Swing Chanson Jazz Afrobeat bis zu einer Poetic minimal Puppetshow treffen die Zuschauer alles an.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Lust auf Chäsbrägel aus Brienz, ein tibetisches Momo oder doch lieber Churros? Oder etwas gegen den Durst – vielleicht das extra für Buskers Bern gebrauchte Bier vom

Alten Tramdepot? Bei Buskers Bern machen die Besucherinnen und Besucher auch kulinarische Weltreisen.

Besonders imposant sind 2018 die Walking Acts – auf diese stösst man nur mit ein bisschen Glück, denn niemand weiss, wann und wo genau sie auftauchen. Plötzlich entdeckt man im Gewimmel zwei Zwerge, die einen über zwei Meter grossen Hinkelstein mittragen und freudig neue Kontakte schliessen wollen – die Performance-Gruppe Le Fil à la Patte aus Frankreich. Weniger freudig wird es, wenn am Ende der Gasse ein unheimlicher Hirte auftaucht, der eine Herde gigantischer, hungrig brüllender Saurusse vor sich hintreibt – eine Show von Close-Act aus den Niederlanden. Oder vielleicht begegnet man spontan der Parade der



Wo letztes Jahr noch La Gâpette spielte, treten auch dieses Jahr wieder spektakuläre Strassenkünstler auf.



Die Künstlergruppe Cie. Pipototal macht 2018 die Berner Strassen mit ihren skurrilen Gefährten unsicher.



Tanzen in den Strassen: Die musikalische Untermalung kommt beispielsweise vom Trio Vrang.

sieben Outlaws, die mit ihren drei tinguelyesken, eindrücklich bizarren Gefährten durch die Strassen ziehen, wie beim Walking Act der französischen Künstlergruppe Cie. Pipototal.

Einfacher zu entdecken sind die 30 Acts, die nach Zeitplan spielen. Dieser Zeitplan wird ausschliesslich im Programmheft publiziert – beim Kauf eines Programmhefts mit Festivalbändeli finden die Besucherinnen und Besucher heraus, wann und wo die Lieblingsgruppe das nächste Mal spielt und unterstützt gleichzeitig das Festival, welches von diesen Einnahmen lebt. Das erste Mal in 15 Jahren spielt eine norwegische Gruppe am Buskers Bern: Das Trio Vrang spielt Folkmusik aus dem hohen Norden und aus aller Welt, unter anderem auf der typischen, norwegischen Hardanger Fiddle. Es kontrastiert mit Monsieur Doumani aus dem heissen Süden: Das Trio aus Zypern überrascht mit Posaune im Line-up und schrägem, griechisch angehauchtem Twisted Cyprus Folk. Ihr Album hat soeben den grossen «Preis der deutschen Schallplattenkritik» in der Kategorie «World Music» gewonnen, und das Album «Angathin» kam im Mai 2018 auf Platz zwei in den Transglobal World Music Charts. Weitere, herausragende Künstlerinnen sind die Finninnen von Tuuletari, die archaisch-traditionellen Folk mit modernem Hip-Hop inklusive Beatboxing mischen. Unter anderem haben sie den Song zum Trailer von «Games of Thrones» geliefert.

Aber auch aus der Schweiz treten viele Künstlerinnen und Künstler auf, so zum Beispiel Viertaktmotor mit neuer Schweizer Volksmusik, das Duo Make Plain aus dem Tessin oder Le Fils du Facteur aus der Romandie. Bei Buskers Bern hat es für jeden Geschmack etwas: Blues and Roots aus Australien, Comedy aus Bern, Akrobatik und Tango aus Argentinien, polyphone A-Cappella-Gesänge aus den Pyrenäen, Hip-Hop aus Südafrika, Singer Songwriter aus England, Keltisch Folk aus Schottland oder Mbalax aus Senegal.

Auch für die Kleinen gibt es ein ausgewähltes Programm: Auf der Münsterplattform können sie sich schminken und frisieren lassen und basteln. Zudem zeigt am frühen Abend das Clownduo kwitsch-kwetsch musikalisch unterlegte Zauberkunststücke und das Figurentheater Matou die Geschichte vom kleinen Vogel Jonny. Hier beschrieben sind nur einige wenige von insgesamt 45 Acts – das Ergebnis einer ausgiebigen, fundierten Recherchearbeit: Durch die Teilnahme an anderen, vergleichbaren Festivals in der Schweiz, Italien und Frankreich, den Austausch mit befreundeten Programmationsgruppen im In- und Ausland, das Checken von Empfehlungen befreundeter Künstlerinnen und Künstler, das Zurückgreifen auf das in über 15 Jahren aufgebaute Netzwerk und das Durchschauen von etwa 800 Bewerbungen ist das diesjährige Programm entstanden.

Das kommende Buskers Bern präsentiert wie jedes Jahr eine breite Palette an sorgfältig ausgewählten, spannenden, qualitativ hochstehenden und strassentauglichen Live-Acts aus 25 Nationen und allen fünf Kontinenten, welche die Stadt Bern in den alljährlichen Ausnahmezustand versetzen. Dieses Jahr findet das Buskers Bern vom 9. bis 11. August statt.

:: VEREIN BUSKERS BERN

Strassenmusik-Festival
Daxelhoferstr. 5
CH-3012 Bern
Telefon +41 (0)31 301 80 67
info@buskersbern.ch

:: WWW.BUSKERSBERN.CH ::